

Übersicht Preisträger und Laudatoren 2009

(ausführliche Preisträgerporträts unter www.baumev.de)

Internationaler B.A.U.M.-Sonderpreis

Fürst Albert II. von Monaco

(Laudatio: **Michael Stich**, Michael Stich Stiftung)

Fürst Albert II. von Monaco setzt sich als Staatsoberhaupt und durch seine Stiftung „Fondation Prince Albert II de Monaco“ für internationale Kooperation im Bereich Umweltschutz ein. Das seiner Person weltweit entgegengebrachte Ansehen hilft ihm dabei, seinen Initiativen zusätzliches Gewicht zu verleihen. Im Januar 2009 trat Fürst Albert eine weitere wissenschaftliche Polar-Expedition an, u. a. um erneut auf die Gefahren der globalen Erwärmung und auf die Bedeutung des Madrider Umweltschutzprotokolls zum Antarktisvertrag hinzuweisen. Für sein langjähriges persönliches Engagement erhält er den Internationalen B.A.U.M.-Sonderpreis 2009.

B.A.U.M.-Umweltpreis

Kategorie Großunternehmen

Franz Fehrenbach, Vorsitzender der Geschäftsführung, Robert Bosch GmbH, Stuttgart

(Laudatio: **Prof. Dr. Maximilian Gege**, B.A.U.M. e. V.)

Franz Fehrenbach wird ausgezeichnet für sein langjähriges und konsequentes Engagement im Bereich Umwelt- und Ressourcenschonung innerhalb der Bosch-Gruppe sowie für seinen Einsatz für eine kontinuierliche Weiterentwicklung von zukunftsorientierten Technologien. Bosch wendet rund 40 % seines Forschungs- und Entwicklungsetats für Ressourcen und Energie sparende Technologien auf. Unter dem Leitmotiv "Technik fürs Leben" arbeitet das Unternehmen an Zukunftstechnologien wie Lithium-Ionen-Batterien, Brennstoffzellen und Solarzellen sowie an alternativen Antriebskonzepten im Kraftfahrzeug und an der regenerativen Energieversorgung. So legt der Bosch-Prozess "Design for Environment" fest, dass bereits in die Entwicklung von Produkten die Aspekte Energieeffizienz, Recyclingvorhaben und Stoffbeschränkungen einfließen.

Kategorie Mittelständische Unternehmen

Stephan Bode, Geschäftsführer, Bio-Seehotel Zeulenroda GmbH & CO.KG, Zeulenroda-Triebes (Thüringen)

(Laudatio: **Rüdiger Kruse** MdB, Vorstand Stiftung Unternehmen Wald)

Stephan Bode wird ausgezeichnet für die konsequente Erarbeitung und Umsetzung einer Vielzahl nachhaltiger Einzelmaßnahmen in sämtlichen Betriebsprozessen seines Unternehmens, seine ganzheitliche Auffassung der Managementfunktionen und sein herausragendes Engagement, Menschen für das Thema Nachhaltigkeit zu begeistern. Grund-

sätzlich gilt im Bio-Seehotel Zeulenroda: Wertschöpfung durch Wertschätzung zu erreichen und dabei mit großem Respekt sich selbst und seiner Mitwelt zu begeben.

Dr. Stephan Hering-Hagenbeck, Geschäftsführer, Tierpark Hagenbeck gGmbH, Hamburg

(Laudatio: **Axel Schmidt**, Flughafen Hamburg GmbH)

Dr. Stephan Hering-Hagenbeck wird ausgezeichnet für sein großes Engagement in den Bereichen des Tier- und Naturschutzes und für das nachhaltige Wirtschaften und innovative Bauen im Tierpark Hagenbeck. Neben seinem Engagement für den Artenschutz sind insbesondere die naturnahe Gestaltung verschiedener Gehege sowie die nachhaltige Konzeption neuer Bereiche wie etwa des Tropen-Aquariums durch Wärmerückgewinnung, energieoptimierten Leuchtmiteleinsatz und intelligentes Wassermanagement hervorzuheben.

Friedhelm Hinsenhofen, Geschäftsführer, LR Facility Services GmbH, Barnstorf (Niedersachsen)

(Laudatio: **Johannes van Bergen**, Stadtwerke Schwäbisch Hall GmbH)

Friedhelm Hinsenhofen wird ausgezeichnet für das langjährige Engagement beim Aufbau ökologischer Standards im Bereich Facility Management. Mit dem ersten ganzheitlich-ökologischen Reinigungskonzept „ÖkoClean100“ wurden zahlreiche Produkte eingeführt, die zu einer erheblichen Reduzierung des Einsatzes von Reinigungskemie und Wasser führten. Beispielweise wurde für einen Kindergarten ein Musterkonzept entwickelt, das Anfang 2008 in den Regelbetrieb übernommen wurde und den ersten vollständig ökologisch gereinigten Kindergarten Deutschlands begründete.

Harald Oelschlegel, Umweltbeauftragter, DATEV eG, Nürnberg

(Laudatio: **Prof. Hans Georg Näder**, Otto Bock HealthCare GmbH)

Harald Oelschlegel wird ausgezeichnet für seinen herausragenden Einsatz bei der Entwicklung und Realisierung umweltrelevanter Projekte und die konsequente Umsetzung von Maßnahmen zur Energieeffizienz und Ressourcenschonung sowie für die Sensibilisierung der Mitarbeiter der DATEV eG für Nachhaltigkeitsthemen. Ein Beispiel ist das interne Green-IT-Projekt, mit dem der Energieeinsatz, die IT-Systeme und Klimatisierung möglichst umwelt- und ressourcenschonend gestaltet werden.

Kategorie Verbände

Hubert Weinzierl, Präsident, Deutscher Naturschutzring (DNR)

(Laudatio: **Dr. Franz Ehrnsperger**, Neumarkter Lammsbräu Gebr. Ehrnsperger e. K.)

Hubert Weinzierl wird ausgezeichnet für seinen jahrzehntelangen Einsatz für den Erhalt der Natur, seine unermüdliche Arbeit in einer Vielzahl von Naturschutzverbänden und -organisationen sowie für seine Förderung der Bildung für Nachhaltige Entwicklung. 1992 nahm er als Mitglied der deutschen Delegation am „Erdgipfel von Rio“, 2002 am Nachhaltigkeitsgipfel in Johannesburg teil. Zu seinen erfolgreichsten Projekten zählen die Schaffung des Nationalparks im Bayerischen Wald, die Mitwirkung bei der Entstehung des Umweltministeriums in Bayern sowie die Durchführung des Europäischen Naturschutzjahres. Weinzierl ist Mitglied im Rat für Nachhaltige Entwicklung der Bundesregierung und Vorsitzender des Kuratoriums der Deutschen Bundesstiftung Umwelt (DBU).

Kategorie Medien

Carl A. Fechner, Geschäftsführer, fechnerMEDIA GmbH, Immendingen (Baden-Württemberg)

(Laudatio: **Volker Angres**, ZDF)

Carl-A. Fechner wird ausgezeichnet für die erfolgreiche und professionelle Kommunikation von Umwelt-, Nachhaltigkeits- und Globalisierungsthemen in Film-, TV- und Kinoformaten. Sein aktuelles Projekt: der Kino-Dokumentarfilm "DIE 4. REVOLUTION – Energy Autonomy", der im März 2010 in die Kinos kommt. Der Film zeigt, dass unsere Zukunft nur in der 100-prozentigen Versorgung durch Erneuerbare Energien liegen kann und der Umstieg nach dem heutigen Stand der Technik bereits möglich ist. Eine globale Umstrukturierung, die Machtverhältnisse neu ordnet und Kapital gerechter verteilen könnte.

Kategorie Wissenschaft

Prof. Dr. Michael von Hauff, Inhaber des Lehrstuhls für Volkswirtschaftslehre, Technische Universität Kaiserslautern

(Laudatio: **Prof. Dr. Edeltraud Günther**, Technische Universität Dresden)

Prof. Dr. Michael von Hauff wird ausgezeichnet für sein stetes Bemühen, die Vorteile einer ökologischen Ökonomie wissenschaftlich zu fundieren. Neben vielfältigen wissenschaftlichen Publikationen sind aktuell wichtige Forschungsprojekte die "Entwicklung und Umsetzung der Nachhaltigkeitsstrategie für das Land Rheinland-Pfalz" und die Entwicklung eines wissenschaftlich fundierten Konzeptes "Zero Emission Park - länderübergreifendes Modellprojekt zur Entwicklung nachhaltiger Gewerbegebiete in Deutschland". Bei dem zweiten Projekt geht es darum, dass durch Clusterbildung alle bei der Herstellung eingesetzten Ressourcen in einem Gewerbepark vollständig in Produkte und Dienstleistungen einfließen oder einen Nutzen für andere Unternehmen bzw. deren Produktionsprozesse bieten.

Kategorie Jugend

Felix Finkbeiner, Initiative Plant-for-the-Planet

(Laudatio: **Peter Maffay**, Peter Maffay Stiftung)

"Plant-for-the-Planet" heißt die Schülerinitiative des heute zwölf Jahre alten Felix Finkbeiner. Die Initiative ist von ihm und seinen beiden Schwestern Franziska und Flurina im Jahre 2007 als Teil der weltweiten „Billion-Tree-Campaign“ des Umweltprogramms der Vereinten Nationen (UNEP) gestartet worden. Ziel der Initiative, für die Prof. Dr. Klaus Töpfer die Schirmherrschaft übernommen hat, ist es, dass Kinder in jedem Land der Erde eine Million Bäume pflanzen. Felix Finkbeiner erhält den B.A.U.M.-Umweltpreis 2009 für sein vorbildhaftes Engagement und seinen unermüdlichen Einsatz für die Motivierung insbesondere von Kindern und Jugendlichen für Umwelt- und Klimaschutz sowie die Übernahme gesellschaftlicher Verantwortung.